



 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Aalen

**SÜDWESTMETALL**

***WEITERbilden***  
***WEITERkommen***  
***in Ostwürttemberg***

Vereinbarung zwischen

**der IG Metall Aalen / Schwäbisch Gmünd und Heidenheim**

und

**der Agentur für Arbeit Aalen**

und

**Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e.V.  
(Südwestmetall) - Bezirksgruppe Ostwürttemberg**



## **Präambel**

Die „3 D“: Digitalisierung, Dekarbonisierung und Demografie verändern die Arbeitsplätze und die Arbeitswelt der Zukunft in Deutschland und ganz konkret auch in Ostwürttemberg. Die Weiterbildung unserer Beschäftigten gewinnt dabei immer mehr an Bedeutung. Mit dem Qualifizierungschancengesetz hat der Gesetzgeber die Förderkulisse deutlich ausgebaut. Mit unserer Zukunftsoffensive Ostwürttemberg – dem Querschnittsziel 1 „Beschäftigungs- und Qualifizierungsoffensive“ als Fundament und dem Ziel 2, der Etablierung des Transformationsnetzwerks Ostwürttemberg wollen wir u.a. die Beschäftigten, egal auf welcher Qualifikationsstufe, mit den Fähigkeiten ausstatten, die für ihre Arbeit von heute und morgen von maßgeblicher Relevanz sind.

### **1. Zielsetzung**

Aufbauend auf der „Kooperationsvereinbarung zur Weiterentwicklung der betrieblichen Weiterbildung in Baden-Württemberg“ zwischen der IG Metall Baden-Württemberg und der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, wollen wir – die drei unterzeichnenden PartnerInnen – uns das Ziel setzen, mehr unserer Beschäftigten in Ostwürttemberg für betriebliche Weiterbildung zu gewinnen. Dies kann auch in besonderen Situationen, wie z.B. bei Stellenabbau oder Kurzarbeit eine Rolle spielen.

Mit dieser Kooperation sollen mehr Menschen

- auf den Handlungsbedarf beim Thema zukunftsorientierte Kompetenzerweiterung durch Qualifizierung und
- die vorhandenen Unterstützungsangebote aufmerksam gemacht werden.
- Zudem sollen die Möglichkeiten zur Realisierung und der konkreten Förderung dieser transparent gemacht werden.

### **2. Beitrag der IG Metall Aalen/ Schwäbisch Gmünd und Heidenheim**

- Die IG Metall Geschäftsstellen, Betriebsräte und Vertrauensleute sensibilisieren die betrieblichen Akteure zum Thema Qualifizierung. Dies kann in unterschiedlichen Formaten erfolgen, wie z.B. bei Veranstaltungen der IG Metall, auf Betriebsversammlungen, in persönlichen Gesprächen mit den Beschäftigten oder auch im vertrauensvollen Austausch mit den Arbeitgebern.

- Die IG Metall hält engen Kontakt zur Berufsberatung im Erwerbsleben und dem Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit Aalen und stellt Informationen für ihre Mitglieder über ihre Kommunikationskanäle, wie Homepage und auf den Plattformen der sozialen Medien zur Verfügung.

### **3. Beitrag der Agentur für Arbeit Aalen**

Die Agenturen für Arbeit Aalen, insbesondere der Arbeitgeberservice und die Berufsberatung im Erwerbsleben stehen für Information, Beratung und Förderung vor Ort zur Verfügung.

Dazu gehört insbesondere:

- Regelmäßiger Austausch der Unterzeichnenden
- Regelmäßiger Informationsaustausch über die Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit Aalen (Futuromat <https://job-futuromat.iab.de/>, <https://mein-now.de/>, E-Service, Förderangebote, Beratungsangebote...)
- Beteiligung an Informationsveranstaltungen sowie Durchführung eigener Berufsorientierenden Veranstaltungen auf betrieblicher Ebene
- Gemeinsame Bewerbung von Qualifizierung und Weiterbildung mit Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretungen
- Information und Beratung von Betriebsräten auf Anfrage
- Information und Beratung von Beschäftigten im Betrieb
- Aktive Beteiligung bei der Umsetzung des Kooperationspapiers „Kooperation mit Weiterbildungsmentoren“ durch die Berufsberatung im Erwerbsleben

### **4. Beitrag vom Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e.V. (Südwestmetall) - Bezirksgruppe Ostwürttemberg**

- Die Bezirksgruppe Ostwürttemberg von Südwestmetall unterstützt ausdrücklich die Aktivitäten der Agentur für Arbeit Aalen, um eine zukunftsgerichtete Weiterbildung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern voranzutreiben.
- Die Bezirksgruppe Ostwürttemberg von Südwestmetall stellt daher ihre Veranstaltungsformate und Informationskanäle für Mitgliedsunternehmen für die Agentur für Arbeit Aalen zur Verfügung, um über Weiterbildungsmöglichkeiten für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sowie Chancen für

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber bei der Nutzung des Angebotes zu informieren.

- Die Bezirksgruppe Ostwürttemberg von Südwestmetall wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten gemeinsam geplante Veranstaltungen unterstützen, die darauf gerichtet sind, das Bewusstsein von Beschäftigten, Führungskräften und Leitungsfunktionen für das Thema Weiterbildung und Qualifizierung zu fördern, Fördermöglichkeiten aufzuzeigen oder konkrete Weiterbildungen und Qualifizierungsmaßnahmen vorzustellen.

## 5. Inkrafttreten und Laufzeit

Die Vereinbarung tritt am Tag der Unterzeichnung in Kraft.

Eine Beendigung ist schriftlich oder per E-Mail mit einer Frist von drei Monaten zum Jahresende möglich. Die Beendigung muss gegenüber allen Partnern der Vereinbarung erklärt werden.

Aalen, den 01.07.2024

gez. Hübner

---

Tamara Hübner  
1. Bevollmächtigte (Geschäftsführerin)  
IG Metall Aalen und Schwäbisch Gmünd

gez. C. Prusik

---

Claudia Prusik  
Vorsitzende der Geschäftsführung  
Agentur für Arbeit Aalen

gez. M. Kilian

---

Markus Kilian  
Geschäftsführer  
Südwestmetall  
Bezirksgruppe Ostwürttemberg

gez. T. Bucher

---

Tobias Bucher  
1. Bevollmächtigter (Geschäftsführer)  
IG Metall Heidenheim